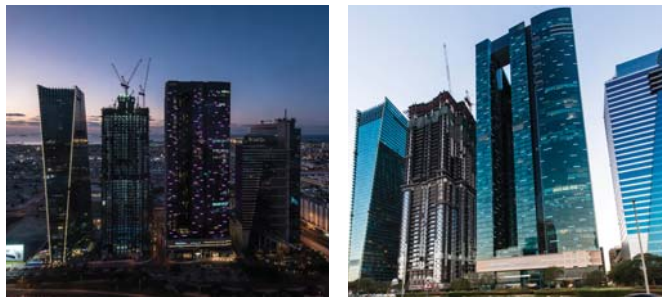




SHOWCASE

Burj Al Salam Tower – Dubai, VAE



Der Burj Al Salam Tower ist ein hochmoderner 60-stöckiger Gebäudekomplex, der aus drei aneinander gebauten Türmen, einem gemeinsamen vierstöckigen Podium und einem separaten per Fußgänger- und Fahrzeugbrücken verbundenen Parkhaus besteht. Ein beeindruckendes und einzigartiges Fassadenlichtkonzept präsentiert das Gebäude auch in der Nacht in spektakulärer Weise. Insgesamt 500 rund um die Fassade verteilte Leuchtkästen in sechs verschiedenen Längen sind Teil der architektonischen Gestaltung des Gebäudes. Die Leuchtkästen sind über der fertigen Decke hinter der Fassadenbrüstung installiert. Auf diese Weise erzeugen sie keinerlei Blendwirkung für die Bewohner, während sie nach außen noch aus bis zu 10 km Entfernung sichtbar sind. Jedes Lichtfeld enthält OSRAM DRAGONchain® RGBW Standard-LED-Module, die per e:cue DMX2PWM 9CH Neun-Kanal-Dimmer einzeln angesteuert werden. Die Software ist pixel-programmiert, um verschiedenste Effekte erzeugen zu können, von der Nationalflagge der Vereinigten Arabischen Emirate über statische Farben bis hin zu kunstvollen dynamischen Farbwechseln. Die Fassadenleuchten werden durch die eingebaute astronomische Zeitschaltuhr der Hauptlichtsteuerung e:cue LCE Lighting Control Engine gesteuert. Das Lichtkonzept für Podium und Fußgängerbrücke sah vor, deren jeweilige architektonische Besonderheit – Steinverkleidung und geschwungene Flächen – mit statischen weißen Linien hervorzuheben. Die perfekte Lösung dafür waren customized Traxon Monochrome Tube LED-Leuchten.

VERWENDETE PRODUKTE



Monochrome Tube

STEUERUNG



Lighting Control Engine



DMX2PWM
9CH Dimmer



Butler

PROJEKT DETAILS

Kategorie: Hospitality
Standort: Dubai, UAE
Kunde: Abdulsalam Al Rafi Group
Architekt: ERGA Progress Engineering Consultants
Installateur: Aesthetix Media LLC
Technische Leitung: Mr. Barry Hannaford
MEP Consultant: Chawla Architectural & Consulting Engineers
Generalunternehmer: Dubai Contracting Company LLC
VAP/System Integrator: Scientechnic
Programmierung: Traxon
Fertigstellung: September 2014